

Mellingen: Das Organisationskomitee sagt schweren Herzens das Gassenfest ab

# OK prüft Alternativen zum Gassenfest

Das OK Gassenfest Mellingen sagt das im August dieses Jahres geplante Fest ab. Die Verantwortlichen sind zum Schluss gekommen, dass das Sommerfest auch in diesem Jahr nicht durchgeführt werden kann.

Aufgrund der nach wie vor unsicheren Lage und den vom Bundesrat bisher kommunizierten möglichen Rahmenbedingungen, hat das OK Gassenfest schweren Herzens entschieden, das Gassenfest 2021 abzusagen. Die Planungssicherheit für ein Fest dieser Grösse ist nach wie vor nicht gegeben. Der Bundesrat hat zwar grob umrissen, unter welchen Umständen grössere Anlässe im Spätsommer vielleicht durchgeführt werden können. Einerseits ist es zum jetzigen Zeitpunkt aber noch sehr ungewiss, ob die epidemiologische Lage dies im August wirklich zulassen wird. Andererseits sind die umrissenen Bedingungen mit dem genannten «Corona-Zertifikat» in den Gassen weder für das OK noch für die Beizenbetreiber umsetzbar.

## Viele Festmöglichkeiten stehen an

In Absprache mit dem Gemeinderat wird das Gassenfest nicht um ein weiteres Jahr verschoben. In den nächs-



Kein Gassenfest im August, das Organisationskomitee sagt das geplante Sommerfest ab.

Foto: Archiv

ten Jahren stehen in Mellingen mit der Schulhauseinweihung, der Inbetriebnahme der Umfahrung sowie dem Abschluss der Aufwertung der Altstadt inklusive der Neugestaltung der Hauptgasse diverse «Festmöglichkeiten» an. Und dann ist es 2024 ja schon wieder Zeit für das nächste Gassenfest...

Dazu OK Präsident Andreas Koller: «Der Entscheid ist uns sehr schwer gefallen. Nur zu gerne hätten wir das

sympathische Sommerfest durchgeführt. Ein Anlass in der Art des Gassenfestes benötigt von Seiten der teilnehmenden Vereine, Gewerbetreibenden wie auch vom OK aber eine relativ lange Vorlaufzeit da Beizen, Helfer, Künstler, Werbung etc. nicht von einem Tag auf den anderen geplant werden können. Und unter den zur Zeit bekannten Parametern blieb uns leider keine andere Wahl, als das Gassenfest abzusagen.»

## Ein positives Zeichen setzen

Das OK Gassenfest will sich aber nicht einfach so dem Virus geschlagen geben. Aus diesem Grund haben die Verantwortlichen einstimmig entschieden, nach Alternativen zu suchen, und im August der Mellinger Bevölkerung trotzdem die Möglichkeit zu einem gemütlichen Zusammenkommen zu bieten. Koller: «Wir wollen ein positives Zeichen setzen und zumindest versuchen, im Spätsommer wieder etwas Normalität einkehren zu lassen. Ob es klappt, wissen wir heute noch nicht.»

Zur Zeit prüft das Organisationskomitee, ob eine kleinere Veranstaltung, in überblickbarem Rahmen, wo auch allfällige Corona-Schutzmassnahmen umsetzbar sind, am Wochenende vom 20. bis 22. August möglich ist. Vielleicht mit einer kleinen Bühne, ein paar Take-away-Foodständen, ohne bediente Zonen, auf einem überschaubaren Areal.

## Neue Alternativen werden geprüft

Die bestehende «Idee» ist noch nicht spruchreif. Das OK ist daran, die Idee zu konkretisieren und wird im Mai mit einem Konzept an den Gemeinderat gelangen. Es ist noch absolut offen, ob überhaupt ein realisierbares Konzept erarbeitet werden kann. Aber die Verantwortlichen sind der Meinung, dass es zumindest einen Versuch wert ist. (zVg)